

In den vielen Gesprächsrunden mit den Bürgern unserer Stadt während der Wahlveranstaltungen wurden einige Probleme an uns herangetragen, die wir an die Stadtverwaltung weitergereicht haben und erhielten nun folgende Antworten.

- Winterdienst soll so organisiert werden, dass Stellen mit abgesenkten Bordstein nach der Durchfahrt der Räumfahrzeuge wieder frei gelegt werden, damit Rollstuhlfahrer und Kinderwagen die Straßen passieren können. Dazu müssen Verantwortlichkeiten und konkrete Standorte festgelegt werden.  
**Antwort der Stadtverwaltung:**  
-> an Bauhof werden Schwerpunkte Oberschule in Richtung Nordstr.; Frischemarkthalle, Netto Einkaufsmarkt und Bahnhofstr. in Richtung Grundschule weitergegeben  
-> freundlicher Aufruf zur Gehwegreinigung wird auf der Homepage veröffentlicht mit Verweis auf die Reinigungssatzung wie auch die Räum- und Streupflichtsatzung
- Die 30 km/h-Zone auf der Nordstraße sollte vom Gymnasium bis zur Einmündung Otto-Simm-Straße (altersgerechtes Wohnen) erweitert werden.  
**Antwort der Stadtverwaltung:**  
-> Eine Verlängerung der 30 km/h-Zone ist aus verkehrsrechtlichen Gründen nicht möglich.
- Pflegedienste hatten keine Informationen zu den umfangreichen Straßenbaumaßnahmen im Frühjahr  
**Antwort der Stadtverwaltung:**  
-> Die Stadtverwaltung Seifhennersdorf empfiehlt in diesem Zusammenhang die Nutzung der App BIWAPP. Hierüber wird die Stadtverwaltung Seifhennersdorf ebenfalls entsprechende Meldungen und Warnungen kommunizieren.  
BIWAPP ist die kostenlose Smartphone-App zur Warnung und Information der Bevölkerung.
- Straßengraben auf der Warnsdorfer Straße wird nicht bereinigt, was die Ursache für die Überschwemmungen ist  
**Antwort der Stadtverwaltung:** -> an Bauhof weitergegeben
- Hundeklos innerhalb der Stadt müssen noch erweitert werden (z.B. Naturheilpark oder verkehrsberuhigte Zone)  
**Vorschlag:** Unternehmer, die Hundebesitzer sind, als Sponsoren für die Anschaffung gewinnen. Da kann auch ein kleines Schild angebracht und auf den Sponsor aufmerksam gemacht werden.  
**Antwort der Stadtverwaltung:** -> Thema wird verwaltungsseitig bearbeitet
- Garagenkomplex Marxstraße im Winter immer vereist – es sollten die Ideen der Garagenbesitzer, die der Stadtverwaltung bereits vorliegen, umgesetzt werden.  
**Antwort der Stadtverwaltung:** -> wird in der Bauabteilung bearbeitet, zeitnahe Reaktion angemahnt
- Mängelmelder auf der Homepage wurde genutzt, aber Verwaltung hat nicht reagiert, z.B. Zustand der Fläche (Festwiese) hinter dem Netto-Markt.  
**Antwort der Stadtverwaltung:** -> Kollegen der Stadtverwaltung wurden dafür sensibilisiert
- Sicherheitsgefühl in Grenznähe auf der Rumburger Straße schlecht – kaum Polizeipräsenz.
- Festplatz hinter Netto verwildert und wird von Jugendlichen als Rennstrecke genutzt  
**Antwort der Stadtverwaltung:** -> Bürgerpolizist Herr Fehler wurde darüber informiert
- Alle Papierkörbe werden in den Wintermonaten entfernt, es sollten an zentralen Punkten, wie z.B. dem Parkplatz am Museum oder der verkehrsberuhigten Zone wenigstens ein Papierkorb auch im Winter nutzbar bleiben.  
**Antwort der Stadtverwaltung:** -> werden nur reduziert, bleiben an zentralen Punkten stehen
- Ab Januar 2024 ist eine regelmäßige Sprechstunde des Bürgerpolizisten freitags auf dem Markt oder im Rathaus geplant, konkrete Informationen sollen auf der Homepage der Stadtverwaltung folgen